



Seit 1943 ist Flottweg in Vilsbiburg beheimatet. Das Familienunternehmen hat sich von einem Handwerksbetrieb zu einem der größten Arbeitgeber der Region entwickelt.

75 Jahre Flottweg in Vilsbiburg

Vom Flugzeug über Fahrräder mit Hilfsmotor und Stegen für die Druckereiindustrie bis hin zur Trenntechnik: Die Geschichte von **FLOTTWEG SE** ist bewegt und facettenreich.

Im Jahr 1911 von Gustav Otto, Sohn des Erfinders der Otto-Motoren, in München als „Gustav Otto Flugmaschinen-Werke“ gegründet, geht das Werk 1916 in die „Bayerischen Flugzeugwerke“ ein. Dies gilt als die offizielle Geburtsstunde der späteren Bayerischen Motorenwerke (BMW). Otto startet in München mit einem neuen Werk und entwickelt ein Fahrrad mit Hilfsmotor mit dem Namen „Flottweg“. In den 20er Jahren werden Motorräder hergestellt und ebenfalls unter dem Namen „Flottweg“ vertrieben. 1932 erwirbt Dr. Georg Bruckmayer die Rechte an dem geschützten Namen und gründet die „Flottweg-Motoren-Werke“. In den Kriegswirren der 1940er Jahre verlässt das Unternehmen schließlich den ursprünglichen Unternehmenssitz München und zieht 1943 ins rund 80 Kilometer entfernte niederbayerische Vilsbiburg. Seit

den 1960er Jahren werden dort modernste Lösungen für die mechanische Fest-Flüssig-Trennung gebaut. Diese wechselvolle Geschichte wollte groß gefeiert werden.

Fritz Colesan, Sprecher des Vorstands, eröffnete die Geburtstagsfeier vor rund 600 geladenen Gästen in der Stadthalle. Angesichts einer Reihe von aktuellen technischen und organisatorischen Umstellungen in der Firma sowie dem gerade begonnenen Neubau eines zweiten Flottweg-Werks in der Stadt sprach er von „schlichtweg phänomenalen Leistungen der Belegschaft“ und das vor dem Hintergrund einer Auftragssteigerung von 20 Prozent. Das neue Werk

verfügt über eine Fläche von 76.000 Quadratmetern und soll bis Anfang 2020 fertiggestellt werden. Zukünftig werden dort 180 Mitarbeiter tätig sein. Insgesamt beschäftigt die Flottweg SE rund 1.000 Mitarbeiter.



Der Vorstand der Flottweg SE (von links): Fritz Colesan, Peter Frankfurter, Dr. Christoph Heynen, Karl-Heinz Grebisz.

Ihre Werbung im besten Umfeld!

Titelthemen in der Februar- und März-Ausgabe

Alle Infos zu Ihrer Anzeigenschaltung unter 0 85 41 / 96 88 - 18 ihk@donaudruck.de

Sichern Sie sich Ihre Anzeigenfläche!

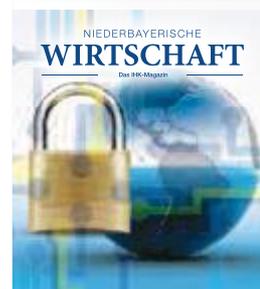


Erscheinungstermin:
1. Februar 2019

Februar 2019 Produkt- kennzeichnung, Normen, Standards

Verlagssonderthemen:
Teambuilding & Events

Anzeigenschluss:
4. Januar 2019



Erscheinungstermin:
1. März 2019

März 2019 Datenschutz und Recht

Verlagssonderthemen:
Energie & Baugewerbe

Anzeigenschluss:
4. Februar 2019